

Alt Vertrautes neu entdecken

Wer schon seit längerer Zeit Christ ist und in einer christlichen Gemeinde zuhause, dem geht es vielleicht wie mir: Viele Begriffe aus der Bibel sowie Begriffe, die wir Christen häufig verwenden, haben eine vertraute Bedeutung bekommen. Aber sagt diese Bedeutung auch tatsächlich das aus, was die Bibel damit ausdrückt?

Oder haben wir uns frag-los daran gewöhnt, die Bedeutungsinhalte zu übernehmen, wie sie die kirchliche oder gemeindliche Tradition geprägt hat, in der wir zuhause sind?

Mit wachsender Begeisterung bin ich seit geraumer Zeit daran, alt vertraute biblische und theologische Begriffe neu zu entdecken. Das führt nicht nur dazu, dass ich die Bibel herrlich anders zu lesen und zu verstehen beginne, sondern vor allem dazu, dass ich Gott und seinen wundervollen Plan mit dem Universum mit wachsender Freude erkenne. Die Auswirkungen im Alltag sind verblüffend. Nichts davon würde ich wieder hergeben!

Die folgenden Begriffs-Erläuterungen sollen dazu beitragen, dass alt Vertrautes neu verstanden wird und das Evangelium von Jesus Christus wieder als genau das erkannt wird, was es ist: **Gute Nachricht für die Welt.**

Folgenden Theologen verdanke ich einen Grossteil meiner Einsichten:

Athanasius (Kirchenvater, 298-373 n.Chr.)

Ken Blue

Robert Capone

John Crowder

Bill Johnson

Baxter Kruger (und dem Perichoresis-Netzwerk)

Andre Rabe

François du Toit

Auch wenn ich nicht immer mit ihren Aussagen übereinstimme, so haben sie wesentlich dazu beigetragen (und tun es weiterhin), dass ich unseren dreieinigen Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, weiter, tiefer, neu erkenne. Und dadurch seine Pläne mit dem Universum, mit uns Menschen. Dafür bin ich von Herzen dankbar.

Die Artikel mit Begriffs-Erläuterungen werden fortlaufend ergänzt.

Auf Begriffe, die in einem eigenen Artikel erklärt werden, verweise ich mit > (siehe unter).

Da diese Arbeit fortlaufend entsteht, kann es sein, dass der betreffende Beitrag noch nicht als Download zur Verfügung steht.

Zu den Juden, die nun an ihn glaubten, sagte Jesus:

Wenn ihr in meinem Wort bleibt, seid ihr wirklich meine Jünger,

und ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen. Joh 8,31.32